

Endlich kommt die Gier

15.03.2024, 10:38 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*
Presseagentur: *JS Research GmbH*

Der Goldpreis steigt, doch viele Investoren sind - noch - nicht dabei. Doch sie wollen. Auch Unternehmen sehen sich um. Zeit zu handeln!

Der Goldpreis bei 2200 US-Dollar oder über der bis vor Kurzem unvorstellbaren 2000-Euro-Marke? Bald könnte es Realität sein. Denn die Gemengelage spricht weiter für Gold. Das Dumme für Otto-Normal-Verbraucher: Steigt der Preis, halten sich viele Kleinanleger zurück, weil "Gold ja jetzt so teuer ist". Selbst in den goldaffinen Staaten am Persischen Golf ist dies aktuell zu beobachten. "Die Käufe im Gold-Souk brechen ein", war vor kurzem in einem Bericht von BNN Bloomberg über den traditionellen Goldmarkt in Dubai zu lesen. Das Geschäft soll dort in der Woche der neuen Gold-Allzeithochs sogar um 40 Prozent eingebrochen sein.

Was in Dubai zu sehen ist, dürfte weltweit aber vor allem für den Schmucksektor zu sehen sein. Bei Anlagegold können dagegen schon mal steigende Preise eine steigende Nachfrage hervorrufen. Denn keiner will zu spät kommen und noch auf den fahrenden Zug aufspringen. Und gerade bei Gold sind im Umfeld, das heißt in den weltweiten volkswirtschaftlichen Gegebenheiten und geopolitischen Entwicklungen, zumindest Ungereimtheiten zu spüren. Abgesehen davon will jeder Anleger etwas verdienen. Gold ist derzeit der Platz dafür.

Auch die Unternehmen aus dem Goldsektor merken, dass eine neue Goldwelle gekommen ist. Bald dürften vermehrt Meldungen über Aufkäufe, Übernahmen und Fusionen die Runde machen. Denn genügend Geld verdienen die Goldproduzenten jetzt, auch wenn die Kosten deutlich gestiegen sind. Erste Beispiele für eine neue Akquisitionswelle gibt es bereits. So könnte sich Ramelius mit der sehr aussichtsreichen Karora Resources zusammenschließen. Die Karora-Aktie bietet noch ordentlich Potenzial auch für außenstehende Investoren.

Wen das nächste Angebot treffen wird, ist aktuell nicht absehbar. Aber wer Aktien von Unternehmen mit guten Goldprojekten im Portfolio hat, besitzt dafür gute Chancen. Immerhin ist auch zu bedenken, dass Übernahmen in der Regel mit einem kräftigen Aufschlag zum aktuellen Aktienkurs erfolgen. Da die Goldaktien noch hinter der Entwicklung des Goldpreises zurückgeblieben sind, stehen die Chancen gut auch ohne Übernahme-Goody langfristig gut zu liegen. Zu Unternehmen mit aussichtsreichen Projekten gehören die oben genannte Karora Resources sowie unter vielen anderen Osisko Development.

Karora Resources - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/karora-resources-inc/> - hat im Gesamtjahr 2023 in seinen Minen in Westaustralien eine Rekordproduktion von mehr als 160.000 Unzen Gold erreicht. Diese soll noch gesteigert werden.

Osisko Development - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/osisko-development-corp/> - produziert bereits. Die Projekte liegen in Mexiko, Kanada und in den USA. Beim Projekt in Utah, USA, brachten aktuelle Bohrungen bis zu 610 Gramm Gold je Tonne Gestein hervor.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Osisko Development (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/osisko-development-corp/> -) und Karora Resources (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/karora-resources-inc/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich:
<https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg
Deutschland

fon ...: 015155515639
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt:

JS Research GmbH
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ...: 015155515639
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt

JS Research Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

Jörg Schulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1259328 • Views: 339 (Stand: 30.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1259328/Endlich-kommt-die-Gier.html>